

Noch Fragen?

Weitere Informationen zu den kostenfreien Vorträgen des Kreises Gütersloh am 04.02.2023 erhalten Sie beim

Kreis Gütersloh

4.5.3 Klimaschutz und Planung

Ulla Thering

Tel. 05241 - 85 2762

U.Thering@kreis-guetersloh.de

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Weitere Vorträge

Die vom Messeveranstalter – BaumesseE GmbH - organisierten Vorträge am ersten und dritten Messetag sind abrufbar unter: www.baumesse.de

Dort finden Sie auch allgemeine Informationen zur Baumesse (Eintritt, Parkmöglichkeiten, Öffnungszeiten, Ausstellerverzeichnis).

Ansprechpartnerin beim Messeveranstalter:

Theresa Engelsberg

Tel. 02506 - 300 290

engelsberg@baumesse.de

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh



Vorträge zum Klimaschutz am Haus am 04.02.2023

im A2 Forum in Rheda-Wiedenbrück

Baumesse • 03.02. bis 05.02.2023



Samstag, 04.02.2023

11.30 bis 12.30 Uhr

Was kommt nach der Öl- oder Gasheizung?

Die Zeiten für fossile Brennstoffe in Privathaushalten sind angezählt. Aber welche klimafreundlichen Alternativen zur Öl- und Gasheizung gibt es und welches Heizsystem passt zu meinem Haus? Die Referentin gibt einen Überblick über alternative Heizmethoden, wesentliche Entscheidungskriterien und Fördermöglichkeiten.

Referentin: Ines Perschke

Verbraucherzentrale NRW,
Beratungsstelle Verl

13.00 bis 14.00 Uhr

Photovoltaik, Batteriespeicher und E-Mobilität

Für den Betrieb neuer Photovoltaikanlagen gilt: Eigenverbrauch maximieren – Autarkiegrad steigern. Wie dies mit Batteriespeichern und Elektromobilität gelingen kann, welche Kosten entstehen und welche Förderungen verfügbar sind, erfahren Sie hier.

Referent: Jörg Sutter

Verbraucherzentrale NRW, Düsseldorf



www.solarkataster-kreis-gt.de

Samstag, 04.02.2023

14.30 bis 15.30 Uhr

Vom Altbau zum Effizienzhaus mit individuellem Sanierungsfahrplan

Die energetische Sanierung eines Hauses ist sehr komplex und wirft schon in der Planungsphase viele Fragen auf. Wie fange ich am besten an? Welche Maßnahmen bringen am meisten? Ist es sinnvoller, kleine Schritte zu gehen oder sind die großen Schritte zielführender? Wofür gibt es Fördergelder? Antworten liefert ein vom Bund geförderter individueller Sanierungsfahrplan (iSPF), der exemplarisch vorgestellt und erläutert wird.

Referent: Oliver Erdmann

die bauwerkstadt gmbh, Bielefeld

16.00 bis 17.00 Uhr

Wärmepumpe und Photovoltaik – eine gute Kombination

Immer mehr Hausbesitzer und Bauherren wollen mit Hilfe der Kombination von Wärmepumpe und Photovoltaikanlage unabhängiger von fossilen Energieträgern werden. Die für einen effizienten Betrieb notwendigen Randbedingungen und neuesten technischen Entwicklungen, Kosten und Fördermöglichkeiten werden vorgestellt.

Referent: Carl von Buquoy

NRW.Energy4Climate, Düsseldorf



www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh